

Aus Canadischen - Provinzen -

Saskatchewan

Alteines Mädchen auf Bahnstrecke überfahren.
Janen, 25. April. — Auf den Schienen der C. P. N. Linie, 2 Meilen von hier, wurde die kleine Evelyn Baetich, 3 Jahre alt, von dem nach Osten gehenden Zug Nr. 52 augenblicklich getötet. Sie war die Tochter des Farmers Reinhold Baetich.

Durch Leichenhilt schwer verletzt.
Swift Current, 25. April. — Robert E. English, ein Totenbestatter, hatte sich bei der Einbalsamierung einer Leiche durch den Stich mit einer Nadel unter Vergiftung ausgesetzt und liegt nun im Hospital zwischen Leben und Tod.

Kraftanlage von Zobeland brennt nieder.
Todsland, 25. April. — Die Kraftanlage hier wurde durch ein Feuer vollkommen zerstört. Das Feuer scheint durch einen Kurzschluss entstanden zu sein, und der Mann, der in den Räumen nachts schlief, hatte sich mit Wäsche und Brot aus dem brennenden Gebäude gerettet.

Durch Zufall erschossen.
Cull Lake, 26. April. — Im Hause von Frau Metro Audit ereignete sich eine Tragödie, als ihr 20-jähriger Sohn von seinem 10-jährigen Bruder durch Zufall erschossen wurde. Beide befanden sich 14 Meilen nördlich von Cull Lake auf der Ferienstraße. Letzteren verlor die Frau Audit schon durch ein ebenfalls tragisches Unglück, als der Gatte von Frau Audit, Metro, von einem Scheidewagen fiel und, den Hals brach.

Zuchthäuser geflohen.
Saskatoon, 25. April. — Ein Zuchthäuser, dessen Namen nicht angegeben wird, entkifung aus dem Zuchthaus von Prince Albert bringen sollte, wo er einige Jahre noch zu verurteilt war.

Bekanntmachung an die Gläubiger.

In der Erblassenschaft des Johann Emel, früher in der Stadt Regina, in der Provinz Saskatchewan, verstorben.

Alle Personen, die eine Forderung gegen die Nachlassenschaft des verstorbenen Johann Emel, in der Stadt Regina, Provinz Saskatchewan, haben, werden aufgefordert, dieselbe einzubringen mit genauer Angabe von Sicherheiten, wenn solche an Hand sind, und beizufügen durch eidliche Erklärung, an den Unterscheideten an oder vor dem 10. Tage im Mai, A. D. 1929, nach welchem Datum das Guthaben der Nachlassenschaft verteilt wird unter den Personen, die dazu berechtigt sind, wobei nur solche Forderungen beachtet werden, von denen der Initiator, Zeichner bis zum Tode erhalten hat.

Datiert zu Regina, Saskatchewan, an diesem 4. Tag des April A. D. 1929.

Doerr & Guggisberg,
Regina, Sask.
Rechtsanwälte für den Administrator.

litten hatte. Der Zuchthäuser sprang aus dem Fenster des fahrenden Zuges und verfiel in der Dunkelheit, obwohl er von einigen Polizisten der Provinzialpolizei Albertas aus Edmonton eskortiert wurde.

Von wütendem Stier angefallen.
Cabri, 29. April. — Rifol Bergin, ein Farmer aus dem Zuchthaus, wurde von einem wütenden Stier angefallen und im Hofe herumgeschleudert, bis er eine Wunde an blutenden Wunden war und den Stier entsetzt auf die Weide. Den ganzen Freitag und Sonnabend Morgen lag der 86-jährige Mann bedäuflos im Hofe, ohne daß Hilfe kam. Am Morgen erlangte er seine Bewußtsein wieder und schleppte sich in seine Hütte. Um die Nachbarn aufmerksam zu machen, feuerte er drei Schüsse ab, die aber nicht den gewünschten Erfolg hatten, da die Nachbarn meinten, er schüsse auf Sträßen. Erst spät am dritten Tag fand ihn ein Nachbar im Delirium und brachte ihn ins Hospital nach Cabri, wo er, ungeachtet seines hohen Alters, gute Fortschritte zur Besserung macht.

Von der Ehefrau bewußtlos angefallen.
Saskatoon, 25. April. — Hubert Middleton, Beamter für öffentliche Schulen, wurde von seiner Gattin in der Küche bewußtlos unter dem Auto liegend aufgefunden und dadurch vom sicheren Tode errettet. Er wurde sofort nach dem Hospital überführt, wo er mit Croftin behandelt wurde und bald darauf seine Bewußtsein wieder erlangte. Er war in der Garage durch entweichende Gasdämpfe betäubt worden.

Im letzten Augenblick vor dem Tode errettet.
Ardenburg, 25. April. — Der 30-jährige Gordon Churchill hätte beinahe sein junges Leben verloren, als er, auf den Schienen liegend, seinen Fuß im Schienenstrang verfangen und ein Strömung herangefahrenen Zug im letzten Augenblick rettete Frau William Thorndalson unter großer Lebensgefahr das Kind vor dem herannahenden Zuge.

Fiel mit Auto von der Brücke ins Wasser.
Feb. 27. April. — J. P. Stoneman, welcher mit seinem 11-jährigen Sohne in einem Auto über die Brücke fuhr, fiel mit dem sich überdrehen-

den Auto ins Wasser und geriet, vom Steuerad niedergebunden, unter Wasser. Sein Sohn, welcher bei dem Unglück gekommen ist, befreite den Vater, dessen Zustand war aber bedenklich und er wurde nach dem Hospital gebracht, wo er bald darauf verschied. Stoneman wurde mit militärischen Ehren beerdigt und viele Kreise trauerten aus dem Spitz Current District beteiligten sich an der Beerdigung.

Achtundsechzig Jengen für den Hainsoff-Fall.
Waple Creek, 29. April. — Etwa 78 Jengen werden vor Gericht gegen Herrn Hainsoff, Waple Creek, im Nordhale des Tads, Sasf. auslaufen. Hainsoff gelang, die Leiche von David King in den Sandhügel, 17 Meilen von Gull Lake, vergraben zu haben. Der Mord soll am 9. Juni begangen worden sein.

Durch idioten Pferde getötet.
Saskatoon, 28. April. — Paul Lorch, ein Farmer aus Bismount, wurde von seinen Wagen angefahren, als die Pferde vor einem vorbeifahrenden Auto stehen wurden und so schwer verletzt, daß er bald darauf starb.

\$10,000 Feuerhieb in Stoughton.
Stoughton, 29. April. — Ein Feuer, welches im Drogenladen von E. Gull entstand, zerstörte das ganze Gebäude und etwa die Hälfte des Warenlagers, auf diese Weise ein Verlust von \$10,000 veranschlagt. Bürger aus Stoughton im Verein mit der Feuerwehr retteten die Hälfte der Waren, ehe sie dem Feuer weichen mußten.

\$100,000 Verlust durch Feuer in Blaine Lake.
Blaine Lake, 23. April. — Ein heftiges Feuer, welches aus unbekanntem Ursprung früh am Morgen ausbrach, zerstörte einen ganzen Block und richtete einen Schaden von über \$100,000 an. Es verbrannte der Laden von Kerkhof, das Gebäude von Coffin (\$34,000 Schaden, teilweise durch Versicherung gedeckt), Lee's Cafe, Harradence Gismenwäulen, der Drug Store und die Real Estate Office. Großenteils ist der Schaden durch Versicherung gedeckt. Auch der Elevator wurde von den Flammen bedroht, doch gelang es, den Feuerweh und den Einwohnern von Blaine Lake, dem Feuer rechtzeitig Einhalt zu tun.

Kindesleiche im Fluß gefunden.
Vedue, 25. April. — Der 12-jährige Fred Adams fand 17 Meilen westlich von Vedue eine Kindesleiche im Tads, welche am Fluß trieb. Es war ein Knabe, nur wenige Stunden alt. Der Fall wird von der Polizei untersucht.

Zwei Personen bei Sturz von Aeroplane getötet.
Toronto, 2. April. — Noel Warball und William Mackenzie, Einwohner von Toronto, wurden getötet, als ihr Flugzeug außer Kontrolle geriet und zu Boden stürzte. Mackenzie war ein Enkel von Sir William Mackenzie, und Warball ein Enkel des verstorbenen Colonel Noel Warball, dem Vorsitzenden der Standard Fuel Co. Er war unverheiratet. Mackenzie läßt eine Witwe und ein kleines Kind zurück.

Zwei kleine Jungen verdrachten, einen Kanu auszuführen.
Toronto, 27. April. — Harold und Russell Lee aus Indianas Out, zwei Brüder, 15 und 14 Jahre alt, verdrachten die Dominion Bank in Toronto zu verdrachten, indem sie mit Kanuversuchen den Clert bedrohten. Als sie Schritte hörten, befaßen sie es mit der Appli zu tun und flohen, während der Clert, der 16-jährige Horace Norton, auf sie feuerte. Heute legen sie ein Gesühnis vor der Polizei ab, sie hätten nur einige Dollars fehlen wollen, um ihr Kanu zu billett nach Hause zu bezahlen.

In einer Krenzung im Auto getötet.
Montreal, 24. April. — Martin und Warr Levebre, beide aus Montreal, wurden in ihrer Sedanar getötet, als sie mit derselben in Krenzung der St. Remis Str. passierten und ein C. P. N. Zug sie anrannte. Die elektrische Glocke hatte für einige



Rückenschmerzen
zeigen ein Nierenleiden an. Ein Pils geben eine sofortige und dauernde Erleichterung, da sie direkt und wirksam auf die Nieren wirken und dieselben heilen und härten. 50 Cents die Schachtel bei allen Apotheken.

nismärter um 3:20 Uhr morgens wachte. Es sei Zeit, seine Stunde zu kommen. Er fragte, was Boober zum Frühstück haben möchte, und der junge Mann erwiderte, während er sich auflebete: „Oh, wie gemütlich, Eier, Speck und Butter.“ Er schmeckte ruhig zu sein und ob sein Frühstück fertig. Boober hatte er zu einem der Wärtler bemerkt: „Ich habe meinen Frieden mit Gott gemacht und bin bereit zu sterben.“ Boobers Leiche wurde heruntergeschwitten, in einen Holzjag gelegt und auf dem Gefängnisfriedhof begraben, wo weder Krebs noch Stein seinen Namen angegeben wird. Sein Vater hatte sich von ihm abgewandt und ihm auch während der Gerichtsverhandlungen nicht geholfen. Der Mordfall Boober wurde dadurch besonders interessant, daß der Kriminologe Dr. Karimil, Vancouver aus Wien in dem Fall von der Albertaner Polizei angeheilt war und derselben behilflich war, die Platte, mit der der Mord verübt wurde, aufzufinden.

Aggravation mit Kaitato.
Edmonton, 25. April. — J. J. Kaufmann hatte einen Unfall, wobei er die Hand in einen Mörser und dem Leben davongekommen ist. Er fuhr in seinem Kaitato auf der Schienenkreuzung der C. P. N. als ein Zug, den er wegen Schreckens nicht hätte kommen lassen, seinen Wagen anrannte und vollkommen zerstörte. Kaufmanns Kaitato wurde zerstört, aber nur einen Aufstoß.

Kind Gold im Werte von \$60,000.
Katholon, 24. April. — S. Rhoades Beatin, ein Farmer, fand beim Graben eines Loches für einen Jaupfosten Gold im Werte von \$60,000. Als Pionier des Distriktes wollte er sich ein größeres Stück Erde einzunehmen und machte sich an die Arbeit. Er fand Gold und verkaufte den Platz für \$60,000 in Bar mit Zinsen an diesen Zeitpunkt.

Zwei Personen bei Sturz von Aeroplane getötet.
Toronto, 2. April. — Noel Warball und William Mackenzie, Einwohner von Toronto, wurden getötet, als ihr Flugzeug außer Kontrolle geriet und zu Boden stürzte. Mackenzie war ein Enkel von Sir William Mackenzie, und Warball ein Enkel des verstorbenen Colonel Noel Warball, dem Vorsitzenden der Standard Fuel Co. Er war unverheiratet. Mackenzie läßt eine Witwe und ein kleines Kind zurück.

Zwei kleine Jungen verdrachten, einen Kanu auszuführen.
Toronto, 27. April. — Harold und Russell Lee aus Indianas Out, zwei Brüder, 15 und 14 Jahre alt, verdrachten die Dominion Bank in Toronto zu verdrachten, indem sie mit Kanuversuchen den Clert bedrohten. Als sie Schritte hörten, befaßen sie es mit der Appli zu tun und flohen, während der Clert, der 16-jährige Horace Norton, auf sie feuerte. Heute legen sie ein Gesühnis vor der Polizei ab, sie hätten nur einige Dollars fehlen wollen, um ihr Kanu zu billett nach Hause zu bezahlen.

In einer Krenzung im Auto getötet.
Montreal, 24. April. — Martin und Warr Levebre, beide aus Montreal, wurden in ihrer Sedanar getötet, als sie mit derselben in Krenzung der St. Remis Str. passierten und ein C. P. N. Zug sie anrannte. Die elektrische Glocke hatte für einige

British Columbia

Son Veraa geteilt.
Victoria, 26. April. — Der Chinese Wah Sing, welcher seit lange 9 Jahre auf einer kleinen Inselninsel mit nur noch einigen Vepfranken sich befand, konnte glücklich die Insel verlassen. Hochbeglückt betrug er den Dampfer „President McKinley“, um nach China zu fahren.

Wah Sing befand sich im Casarett von Buntia Island, nahe bei der Williamhead Quarantänestation, seit dem Jahre 1920. Er wurde auf einer Farm entdeckt, auf der er gearbeitet hatte, und in das Casarett eingeleitet. Die Behandlung von Gaultmoo-grad scheint auf ihn einen guten Einfluß gehabt zu haben und er ist als geheilt entlassen worden.

Manitoba

Kreuzentzung führte 170 Gefangene.
Winnipeg, 25. April. — Der Kreuzentzung, welcher 170 Gefangene überführte, welche aus Kingston, Ont., nach den Zuchthäusern des Westens gebracht werden sollen, langte in Winnipeg an, wo 70 Gefangene nach dem Ston Mountain Zuchthaus abtransportiert wurden. Hundert wurden nach dem Zuchthaus in Prince Albert weitergeführt.

Fort Motor Company soll große Fabrik bauen.
Winnipeg, 25. April. — Die Fort Motor Company soll in West-Canada eine Fabrik bauen und zwar soll die Anlage in Winnipeg stehen und etwa \$8,000,000 kosten. Die St. James Municipalität soll sich dadurch einer glänzenden Entfaltung gegenübersehen. Die jetzige Anlage in Winnipeg fabriziert 135 Cars täglich, kann aber den Anforderungen nicht

mehr entsprechen, deshalb soll eine größere Fabrik erbaut werden.

Fabrikprodukte im Werte von \$327,000,000.
Winnipeg, 26. April. — Der Wert der Fabrikationen in den Präriefabriken hat im letzten Jahr \$327,000,000 ergeben. Dazu haben die Fabriken von Manitoba \$166,000,000 beigetragen, während diese in Saskatchewan \$57,000,000 und die in Alberta \$104,000,000 eintrugen.

Ontario

Brutaler Mord noch nicht aufgeklärt.
Tredon, 25. April. — Alle Anzeichen sprechen dafür, daß Frau Robert McCorkle aus Detroit einem brutalen Mörder zum Opfer gefallen ist, doch ist die Tat noch nicht aufgeklärt. Frau McCorkle ist im Hause ihres Vaters, Joseph Suel, ermordet worden, welcher zur Zeit, da die Tat ereignete, außer dem Hause war. Als seine Tochter Dorothy nach Hause kam, fand sie eine Blutlache im Bett und blutbespritzte Hände, sowie blutdurchtränkte Kleider, die sie als die Kleider ihrer Schwester, Frau Robert McCorkle, identifizierte. Auch eine blutige Art wurde vorgefunden und halbverbrannte Kleidungsstücke. Doch jede Spur von einer Leiche fehlt. Im Brunn, den man abgedacht hatte, fand sich nur ein Zehntelstück und eine leere Geldbörse. Der Mann von Frau McCorkle, der mit ihr hier angekommen ist, ist auch verstorben.

Leiche von Frau McCorkle gefunden.
Chatham, 29. April. — Die Leiche der ermordeten Frau McCorkle wurde in einer eilig ausgegrabenen Grube im Fußboden des einstuigen Hauses gefunden, wo der Mord stattgefunden hatte. Um die Spur zu verwischen waren Abfälle und Misthaufen, über die Stelle gestreut worden. Die Leiche mied eine tiefe Stichwunde in der Kehle auf und lag in einem blutergossenen Nachtkleid. Vom Mörder fehlt jede Spur.

Kind Gold im Werte von \$60,000.
Katholon, 24. April. — S. Rhoades Beatin, ein Farmer, fand beim Graben eines Loches für einen Jaupfosten Gold im Werte von \$60,000. Als Pionier des Distriktes wollte er sich ein größeres Stück Erde einzunehmen und machte sich an die Arbeit. Er fand Gold und verkaufte den Platz für \$60,000 in Bar mit Zinsen an diesen Zeitpunkt.

Zwei Personen bei Sturz von Aeroplane getötet.
Toronto, 2. April. — Noel Warball und William Mackenzie, Einwohner von Toronto, wurden getötet, als ihr Flugzeug außer Kontrolle geriet und zu Boden stürzte. Mackenzie war ein Enkel von Sir William Mackenzie, und Warball ein Enkel des verstorbenen Colonel Noel Warball, dem Vorsitzenden der Standard Fuel Co. Er war unverheiratet. Mackenzie läßt eine Witwe und ein kleines Kind zurück.

Zwei kleine Jungen verdrachten, einen Kanu auszuführen.
Toronto, 27. April. — Harold und Russell Lee aus Indianas Out, zwei Brüder, 15 und 14 Jahre alt, verdrachten die Dominion Bank in Toronto zu verdrachten, indem sie mit Kanuversuchen den Clert bedrohten. Als sie Schritte hörten, befaßen sie es mit der Appli zu tun und flohen, während der Clert, der 16-jährige Horace Norton, auf sie feuerte. Heute legen sie ein Gesühnis vor der Polizei ab, sie hätten nur einige Dollars fehlen wollen, um ihr Kanu zu billett nach Hause zu bezahlen.

In einer Krenzung im Auto getötet.
Montreal, 24. April. — Martin und Warr Levebre, beide aus Montreal, wurden in ihrer Sedanar getötet, als sie mit derselben in Krenzung der St. Remis Str. passierten und ein C. P. N. Zug sie anrannte. Die elektrische Glocke hatte für einige

Kind Gold im Werte von \$60,000.
Katholon, 24. April. — S. Rhoades Beatin, ein Farmer, fand beim Graben eines Loches für einen Jaupfosten Gold im Werte von \$60,000. Als Pionier des Distriktes wollte er sich ein größeres Stück Erde einzunehmen und machte sich an die Arbeit. Er fand Gold und verkaufte den Platz für \$60,000 in Bar mit Zinsen an diesen Zeitpunkt.

Quebec

In einer Krenzung im Auto getötet.
Montreal, 24. April. — Martin und Warr Levebre, beide aus Montreal, wurden in ihrer Sedanar getötet, als sie mit derselben in Krenzung der St. Remis Str. passierten und ein C. P. N. Zug sie anrannte. Die elektrische Glocke hatte für einige

Kind Gold im Werte von \$60,000.
Katholon, 24. April. — S. Rhoades Beatin, ein Farmer, fand beim Graben eines Loches für einen Jaupfosten Gold im Werte von \$60,000. Als Pionier des Distriktes wollte er sich ein größeres Stück Erde einzunehmen und machte sich an die Arbeit. Er fand Gold und verkaufte den Platz für \$60,000 in Bar mit Zinsen an diesen Zeitpunkt.

Manitoba

Kreuzentzung führte 170 Gefangene.
Winnipeg, 25. April. — Der Kreuzentzung, welcher 170 Gefangene überführte, welche aus Kingston, Ont., nach den Zuchthäusern des Westens gebracht werden sollen, langte in Winnipeg an, wo 70 Gefangene nach dem Ston Mountain Zuchthaus abtransportiert wurden. Hundert wurden nach dem Zuchthaus in Prince Albert weitergeführt.

Fort Motor Company soll große Fabrik bauen.
Winnipeg, 25. April. — Die Fort Motor Company soll in West-Canada eine Fabrik bauen und zwar soll die Anlage in Winnipeg stehen und etwa \$8,000,000 kosten. Die St. James Municipalität soll sich dadurch einer glänzenden Entfaltung gegenübersehen. Die jetzige Anlage in Winnipeg fabriziert 135 Cars täglich, kann aber den Anforderungen nicht

DO YOU CHURN or Ship your Cream

Mehr Farmer verschicken an die Co-op als an alle anderen
Saskatchewan-Rahmereien zusammen.
Dies ist nicht eine Ausdehnung unserer Einbildung. Statistiken erzählen die Geschichte. Von der ganzen Masse von Butter, die in jedem Monat in Saskatchewan hergestellt wurde, hat Ihre Co-operative Creamery viel mehr als die Hälfte geliefert. Dies wurde, vom Dairy Commissioner bezeugt.
Schließen Sie sich den Reihen der Rahmproduzenten an, die sich jeden Tag an die Co-op wenden, wegen dem wohl-bekanntem Ruf „einer gerechten Behandlung“.
Der Erfolg zählt!

TAG IT

Co-Op for BEST RESULTS
SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE CREAMERIES LTD.

Kind Gold im Werte von \$60,000.
Katholon, 24. April. — S. Rhoades Beatin, ein Farmer, fand beim Graben eines Loches für einen Jaupfosten Gold im Werte von \$60,000. Als Pionier des Distriktes wollte er sich ein größeres Stück Erde einzunehmen und machte sich an die Arbeit. Er fand Gold und verkaufte den Platz für \$60,000 in Bar mit Zinsen an diesen Zeitpunkt.

Des Diebstahls von \$25,000 schuldig befunden.
Montreal, 27. April. — Colonel A. E. Clanton-Senned, welcher Präsident der American Hydro Carbon Co. Inc. von New York war und auch Präsident und erster Ingenieur der Maritime Education Company von Montreal, wurde schuldig befunden, \$25,000 von seinen Angestellten gestohlen zu haben. Colonel Senned ist unter Verhaftung von \$10,000 in Arrest, bis er am 26. April sein Urteil hören wird. Sein Verteidiger will noch einmal anwalteten.

Marburger Ferienkurse.
Die Phillips-Universität zu Marburg an der Lahn, die vor zwei Jahren die 500-jährige Wiederkehr ihrer Gründung feierte, veranstaltet auch in diesem Jahre vom 1. — 28. August Ferienkurse für In- und Ausländer. Das Thema des Hauptvortrages lautet: „Vandemittelalterliche Sprache und Dichtung“. Es werden alle wichtigen Fragen der deutschen Sprach- und Literaturgeschichte von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart in wissenschaftlich vertieften Vorlesungen behandelt. Die aber keine besondere fachliche Vorbildung voraussetzen und sich an die geistig Lebendigen allen Volkstschre und Völkler wenden. Unter Marburger Professoren und Dozenten kommen angelegene Germanisten deutscher und auslanddeutscher. Unverfäulen zu Wort, darunter Hofrat Prof. Dr. Edgar Walzel-Bonn, Prof. Josef Kadler-Königsberg, Prof. Andreas Heussler-Hotel u. a. Für Ausländer finden neben dem

Kind Gold im Werte von \$60,000.
Katholon, 24. April. — S. Rhoades Beatin, ein Farmer, fand beim Graben eines Loches für einen Jaupfosten Gold im Werte von \$60,000. Als Pionier des Distriktes wollte er sich ein größeres Stück Erde einzunehmen und machte sich an die Arbeit. Er fand Gold und verkaufte den Platz für \$60,000 in Bar mit Zinsen an diesen Zeitpunkt.

Liniment für Rheumatismus
und allerlei Gliederleiden. Preis \$1.50 der Flasche. Vorlesfrei.
Mathias Stolzberger
Box 246, Indian Head, Sask.

Der Canadische Weizenpool

Verkaufsagentur für über 12,000 Mitglieder des Ontario-Getreidepools macht mit Vergnügen die Eröffnung des neuen Weizenpool-Gebäudes in Winnipeg bekannt.

CANADIAN WHEAT POOL
CANADIAN CO-OPERATIVE WHEAT PRODUCERS LIMITED

Haben Sie Freunde in der Alten Heimat, die nach Canada kommen wollen?

Billette von und nach allen Teilen der Welt.

Wenn ja, und wenn Sie ihnen behilflich sein wollen beim Herberkommen, dann kommt und sieht uns. Wir treffen alle notwendigen Vorbereitungen.

E. G. Wickerjon, City Ticket Agent.
Agent für alle Dampfschiffahrtslinien.
1874 South Straße, Regina, Sask.

Passagiere werden beim Aussteigen aus dem Schiff empfangen und auf der Bahn bis zum Bestimmungsort begleitet.

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS